

Aufgrund von § 4 Abs. 1 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg i.V. mit den §§ 2 und 13 KAG – in der jeweils derzeit geltenden Fassung – hat der Gemeinderat der Stadt Schorndorf am 10.03.2022 folgende Neufassung der Benutzungs- und Gebührenordnung der Stadtbücherei Schorndorf als Satzung beschlossen:

BENUTZUNGS- UND GEBÜHRENORDNUNG DER STADTBÜCHEREI SCHORNDORF

Hinweis:

Die weibliche Form wird zur textlichen Vereinfachung verwendet und bezieht die männliche Form ein.

§ 1 ALLGEMEINES

- (1) Die Stadtbücherei Schorndorf ist eine öffentliche Einrichtung der Stadt Schorndorf. Sie dient der allgemeinen Bildung und Information, der Aus-, Weiter- und Fortbildung sowie der Freizeitgestaltung.

§ 2 BENUTZUNG

- (1) Jede Person ist berechtigt, die Stadtbücherei und ihre Angebote im Rahmen dieser Benutzungs- und Gebührenordnung auf öffentlich-rechtlicher Grundlage zu benutzen.
- (2) Benutzerin ist jede Person, die Dienstleistungen der Stadtbücherei in Anspruch nimmt.
- (3) Die Benutzung der Stadtbücherei erfolgt öffentlich-rechtlich.
- (4) Die Öffnungszeiten werden ortsüblich bekannt gemacht.

§ 3 ANMELDUNG

- (1) Die Benutzerin meldet sich persönlich unter Vorlage ihres gültigen Personalausweises oder eines gleichgestellten Ausweisdokuments an und erhält einen Benutzerausweis. Dieser ist nicht übertragbar.

Die personenbezogenen Daten (Familiennamen, Vornamen, Geburtsdatum, Anschrift; bei Minderjährigen zusätzlich die Namen und Anschrift der Sorgeberechtigten) werden unter Beachtung der geltenden Datenschutzbestimmungen elektronisch gespeichert und verarbeitet.

Die Benutzerin bestätigt mit ihrer Unterschrift, die Benutzungs- und Gebührenordnung zur Kenntnis genommen zu haben.

Mit der Unterschrift wird gleichzeitig die Zustimmung zur Speicherung und Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß den landesrechtlichen Datenschutzvorschriften erteilt.

- (2) Minderjährige können selbst Benutzerin werden, wenn sie das 7. Lebensjahr vollendet haben. Für die Anmeldung benötigen Minderjährige bis zum 16. Lebensjahr die Unterschrift eines gesetzlichen Vertreters auf dem Anmeldeformular.
- (3) Die Benutzerin ist verpflichtet, der Stadtbücherei Änderungen des Namens oder der Anschrift unverzüglich mitzuteilen.

§ 4 BIBLIOTHEKSAUSWEIS

- (1) Die Ausleihe von Medien der Stadtbücherei und die Nutzung der digitalen Angebote wie Onleihe und filmfriend sind nur mit einem gültigen Bibliotheksausweis zulässig.
- (2) Der Bibliotheksausweis ist nicht übertragbar und bleibt Eigentum der Stadtbücherei. Sein Verlust ist der Stadtbücherei unverzüglich anzuzeigen. Für Schaden, der durch Missbrauch des Bibliotheksausweises entsteht, haftet die eingetragene Benutzerin bzw. ihre gesetzliche Vertreterin.
- (3) Für die Ausstellung eines neuen Bibliotheksausweises als Ersatz für einen abhanden gekommenen oder beschädigten wird eine Gebühr erhoben.

§ 5 AUSLEIHE, LEIHFRIST

- (1) Gegen Vorlage des Benutzerausweises können Medien für die festgesetzte Leihfrist ausgeliehen werden.
- (2) Die Leihfrist für Bücher beträgt vier Wochen. Für andere Medienarten kann die Leitung der Stadtbücherei kürzere Leihfristen festsetzen und bekannt geben.
- (3) Die Leihfrist von Büchern, Spielen und CDs kann auf Antrag bis zu zweimal verlängert werden, sofern keine Vorbestellung vorliegt.
- (4) Entleihungen, Vorbestellungen und Verlängerungen können von der Leitung der Stadtbücherei begrenzt werden.

§ 6 VORBESTELLUNGEN

- (1) Für ausgeliehene Medien kann die Stadtbücherei auf Wunsch der Benutzerin Vorbestellungen gegen Entrichtung einer Gebühr für die Benachrichtigung entgegennehmen.

§ 7 AUSWÄRTIGER LEIHVERKEHR

- (1) Im Bestand der Stadtbücherei nicht vorhandene Bücher können über den Leihverkehr nach den hierfür geltenden Bestimmungen aus anderen Bibliotheken beschafft werden. Benutzungsbestimmungen der entsendenden Bibliothek gelten zusätzlich.

§ 8 VERSPÄTETE RÜCKGABE

- (1) Bei Überschreitung der Leihfrist ist eine Säumnisgebühr zu entrichten, unabhängig davon, ob eine schriftliche Mahnung erfolgte. Für jede schriftliche Mahnung von entliehenen Medien wird zusätzlich zu der Säumnisgebühr eine Bearbeitungsgebühr erhoben.
- (2) Säumnisgebühren und sonstige Forderungen werden ggf. auf dem Rechtsweg eingezogen.

§ 9 GEBÜHREN

- (1) Für die Medienausleihe und die Nutzung der digitalen Angebote erhebt die Stadtbücherei eine Gebühr.
- (2) Art, Höhe und Fälligkeit der Ausleihgebühr, der Säumnisgebühren, der Mahngebühr, Ausstellung eines Ersatzausweises sowie sonstige Verwaltungsgebühren und Kostenersätze werden in einer Gebührenordnung (Anhang zur Satzung) geregelt.

§ 10 BEHANDLUNG DER MEDIEN, HAFTUNG, URHEBERRECHT

- (1) Bücher und andere Medien sind sorgfältig zu behandeln. Bei Beschädigung und Verlust ist die Benutzerin schadenersatzpflichtig.
- (2) Etwaige Schäden aus früheren Benutzungen müssen bei der Entleihung gemeldet werden, da sie sonst der Nutzerin zugerechnet werden.
- (3) Verlust oder Beschädigung der Medien sind der Stadtbücherei anzuzeigen. Es ist untersagt, Beschädigungen selbst zu beheben oder beheben zu lassen.

- (4) Eine Weitergabe der Medien an Dritte ist nicht gestattet.
- (5) Die Stadtbücherei haftet nicht für Schäden, die durch Handhabung von Hard- und Software der Stadtbücherei an Daten, Dateien und Hardware der Benutzerinnen entstehen. Dies gilt auch für Schäden an Geräten, die durch Handhabung von Medien aus der Stadtbücherei entstehen.
- (6) Die Bestimmungen des Urheberrechtsgesetzes sind zu beachten.

§ 11 SCHADENERSATZ

- (1) Die Art und Höhe der Ersatzleistung bestimmt die Stadtbücherei nach pflichtgemäßem Ermessen.
- (2) Der Schadenersatz bemisst sich bei Beschädigung nach den Kosten der Wiederherstellung, bei Verlust nach dem Wiederbeschaffungswert.

§ 12 NUTZUNGSBEDINGUNGEN FÜR INTERNET UND WLAN

- (1) Die Internet-PCs und das WLAN stehen allen Benutzerinnen zur Verfügung. Die Nutzungsdauer der Benutzer-PCs kann von der Büchereileitung festgelegt werden.
- (2) Die Stadtbücherei haftet nicht
 - für Folgen von Verletzungen des Urheberrechts durch Benutzerinnen;
 - für Folgen von Vertragsverpflichtungen zwischen Benutzerinnen und Internetdienstleistern;
 - für Schäden, die einer Benutzerin auf Grund von fehlerhaften Inhalten der von ihr genutzten Medien entstehen;
 - für Schäden, die einer Benutzerin durch die Nutzung der Stadtbücherei arbeitsplätze und der dort angebotenen Medien an Dateien oder Medienträgern entstehen;
 - für Schäden, die einer Benutzerin durch Datenmissbrauch Dritter auf Grund des unzureichenden Datenschutzes im Internet entstehen.
- (3) Die Stadtbücherei schließt Gewährleistungen aus, die sich auf die Funktionsfähigkeit der von ihr bereitgestellten Hard- und Software und die Verfügbarkeit der von ihr an diesen Arbeitsplätzen zugänglichen Informationen und Medien beziehen.

(4) Die Benutzerin verpflichtet sich,

- die gesetzlichen Regelungen des Straf- und Jugendschutzgesetzes zu beachten und an den EDV-Arbeitsplätzen und über das WLAN gesetzeswidrige Informationen weder zu nutzen noch zu verbreiten. Das Aufrufen rechtswidriger Inhalte (z.B. pornografische, rassistische und gewaltverherrlichende Darstellungen) im Internet ist untersagt.
- keine Dateien und Programme der Stadtbücherei oder Dritter zu manipulieren;
- keine geschützten Daten zu manipulieren;
- die Kosten für die Beseitigung von Schäden, die durch ihre Benutzung an den Geräten und Medien der Bücherei entstehen, zu übernehmen;
- bei Weitergabe ihrer Zugangsberechtigungen an Dritte alle dadurch entstehenden Schadenskosten zu übernehmen;
- das Empfangen, Lesen und Versenden von E-Mails nur über Drittanbieter abzuwickeln.

Es ist nicht gestattet,

- Änderungen in den Arbeitsplatz- und den Netzkonfigurationen durchzuführen;
- technische Störungen selbstständig zu beheben;
- Programme und Dateien von mitgebrachten Datenträgern oder aus dem Netz an den PC-Arbeitsplätzen zu installieren oder zu speichern;
- an den PC-Arbeitsplätzen kostenpflichtige Inhalte aufzurufen oder zu nutzen.

§ 13 VERHALTEN IN DER STADTBÜCHEREI, HAUSRECHT

- (1) Für den Aufenthalt und die Nutzung der Stadtbücherei Schorndorf gelten die Benutzungs- und Gebührenordnung, die Hausordnung und die Weisungen des Stadtbüchereipersonals. Bei Verstößen können ein Hausverbot sowie ein zeitweiser oder dauernder Ausschluss von der Nutzung der Stadtbücherei verfügt werden. Bei Verdacht auf Verstöße gegen geltende Gesetze erfolgen ein sofortiges Hausverbot sowie Strafanzeige.
- (2) Jede Benutzerin hat sich so zu verhalten, dass andere nicht gestört oder in der Benutzung der Stadtbücherei beeinträchtigt werden.

- (3) Für verlorengegangene, beschädigte oder gestohlene Gegenstände der Benutzerinnen übernimmt die Stadtbücherei keine Haftung.
- (4) Essen und Trinken sind in der Stadtbücherei in der Regel nicht gestattet.
- (5) Das Hausrecht nimmt die Leitung der Stadtbücherei oder das mit seiner Ausübung beauftragte Personal der Stadtbücherei wahr. Den Anweisungen ist Folge zu leisten.
- (6) Bei Veranstaltungen mit Minderjährigen übernimmt die Stadtbücherei keinerlei Aufsichtspflicht im Sinne von § 832 Abs. 2 BGB. Sie haftet nur im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften.

§ 14 AUSSCHLUSS VON DER BENUTZUNG

- (1) Benutzerinnen, die gegen diese Benutzungs- und Gebührenordnung und die Hausordnung schwerwiegend oder wiederholt verstoßen, können dauerhaft oder für begrenzte Zeit von der Benutzung der Stadtbücherei ausgeschlossen werden.

§ 15 INKRAFTTRETEN

Diese Satzung tritt am 1. Juli 2022 in Kraft. Gleichzeitig tritt die bisherige Benutzungsordnung vom 1. August 2018 außer Kraft.

GEBÜHRENORDNUNG

ANHANG ZUR BENUTZUNGS- UND GEBÜHRENORDNUNG DER STADTBÜCHEREI SCHORNDORF

vom 01.07.2022

Hinweis:

Die weibliche Form wird zur textlichen Vereinfachung verwendet und bezieht die männliche Form ein.

(1) Benutzungsgebühren

Benutzerinnen bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres, Studierende und Schülerinnen mit gültigem Studenten- bzw. Schülerschein und Inhaberinnen des Schorndorfer Familienpasses zahlen keine Ausleihgebühr.

Erwachsene können eine Gebührenvariante auswählen:

Jahresbeitrag (12 Monate)	15,00 €
Vierteljahresbeitrag (3 Monate)	5,00 €
alternativ: Einzelgebühr pro ausgeliehenem Medium	1,00 €

(2) Säumnisgebühr für das Überschreiten der

Leihfrist pro Woche und Medium	1,00 €
Bearbeitungsgebühr pro Mahnung	2,00 €

(3) Gebühr für Rechnungsstellung

5,00 €

(4) Ersatzausstellung eines Benutzerscheines

1,50 €

(5) Kostenersatz pauschal

bei kleineren Schäden pro Buch/Medium	3,00 €
---------------------------------------	--------

(6) Verlust eines Buches/Medium

Wiederbeschaffungswert des Buches/Mediums

(7) Vorbestellung von Medien pro Buch/Medium

0,50 €

(8) Bestellungen über deutschen Leihverkehr pro Buch/Medium

2,50 €

(9) Sonstige Leistungen (Selbstbedienung durch die Nutzer)

Kopien A4 schwarz/weiß	0,10 €
Kopien A4 farbig	1,10 €
Kopien A3 schwarz/weiß	0,40 €
Kopien A3 farbig	2,20 €
Ausdrucke am Nutzer-Arbeitsplatz A4	0,10 €

(10) Fälligkeit der Gebühren

Die Benutzungsgebühren nach Abs. 1 werden im Falle des Jahres- oder Vierteljahresbeitrags zu Beginn des gewählten Zeitraums fällig, im Falle der Einzelgebühr pro ausgeliehenem Medium, mit der Ausleihe.

Die Säumnisgebühr nach Abs. 2 wird bei Überschreiten der Leihfrist fällig.
Die Bearbeitungsgebühr nach Abs. 2 wird zum Zeitpunkt der Mahnung fällig.

Die Gebühr für eine Rechnungsstellung nach Abs. 3 wird zum Zeitpunkt der Rechnungsstellung fällig.

Die Gebühr für die Ersatzausstellung eines Benutzerausweises nach Abs. 4 wird zum Zeitpunkt der Ausstellung des Ausweises fällig.

Der Kostenersatz nach Abs. 5 und 6 wird zum Zeitpunkt der Feststellung des Schadens fällig.

Die Gebühr für die Vorbestellung von Medien nach Abs. 7 wird zum Zeitpunkt der Bereitstellung des Mediums für die vorbestellende Benutzerin fällig.

Die Gebühr für Bestellungen über den deutschen Leihverkehr nach Abs. 8 wird zum Zeitpunkt der Bestellung fällig.

Die Gebühren für Kopien und Ausdrücke nach Abs. 9 werden fällig, sobald eine Kopie oder ein Ausdruck angefertigt wird.